Das Präsidialamt hat erklärt, warum Russland das Kernkraftwerk Saporischschja beschießt

13.08.2022

Die Invasoren beschießen das Kernkraftwerk Saporischschja, um die südlichen Regionen stromlos zu machen und dann die Ukraine dafür verantwortlich zu machen. Dies teilte Michail Podoljak, Berater des Chefs des Präsidialamtes, auf Twitter mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Korrespondent.net**. *Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Die Invasoren beschießen das Kernkraftwerk Saporischschja, um die südlichen Regionen stromlos zu machen und dann die Ukraine dafür verantwortlich zu machen. Dies teilte Michail Podoljak, Berater des Chefs des Präsidialamtes, auf Twitter mit.

Podoljak wies darauf hin, dass russische Propagandisten versuchen, das ukrainische Militär für die Beschießung des KKW Saporischschja verantwortlich zu machen.

„Russland beschießt einen Teil des Kernkraftwerks, in dem die Energie für die Versorgung des Südens der Ukraine gespeichert wird. Ziel ist es, uns vom KKW Saporischschja zu trennen und der ukrainischen Armee die Schuld zu geben“, erklärte er.

Ihm zufolge werden die UN und die Internationale Atomenergiebehörde (IAEO) weiterhin „die Obergrenze genau prüfen“.

Heute früh wurde das KKW Saporischschja erneut beschossen. Die Bewohner von Energodar und anderen nahe gelegenen Siedlungen begannen, ihre Häuser wegen des ständigen Beschusses durch das KKW zu verlassen&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 174

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.